

256027-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Kartučċi tat-toner – Lieferung von Druckerverbrauchsmaterial (DVM)

OJ S 73/2026 15/04/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard - Avviż tal-bidla

Provvisti

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Deutsche Bahn AG Konzernleitung (Bukr 10)

Email: detlef.ab.mueller@deutschebahn.com

Attività tal-entità kontraenti: Servizi ferroviari

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Lieferung von Druckerverbrauchsmaterial (DVM)

Deskrizzjoni: Abschluss einer Rahmenvereinbarung (mit einem Vertragspartner) über die Lieferung von Originaldruckerverbrauchsmaterial (z. B. Tinte, Toner) verschiedener Hersteller sowie kompatiblen Alternativprodukten in Deutschland.

Identifikatur tal-proċedura: 63c6d0f8-1ffa-41c6-a211-65b91b321f8f

Identifikatur intern: 26FEA86166

Tip ta' proċedura: Innegożjta bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Provvisti

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 30125100 Kartučċi tat-toner

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: bundesweit

Kodiċi postali: 62329

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr.833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art.5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. 1. Die Vergabe läuft über das Vergabeportal der Deutsche(n) Bahn AG(<http://www.deutschebahn.com/bieterportal>). Dort finden Sie sämtliche Dokumente. Zur Abgabe eines Teilnahmeantrags und eventuell eines Angebots ist die Registrierung unter Angabe der Vergabenummer 26FEA86166 im Vergabeportal der Deutsche(n) Bahn AG notwendig. Bei technischen oder methodischen Fragen zum Vergabeportal der Deutsche(n) Bahn AG wenden Sie sich bitte an die im Bieterportal hinterlegten Kontaktdaten [unter: https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/eva/supplierportal/tabs/vergaben](https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/eva/supplierportal/tabs/vergaben). 2. Soweit der Bewerber bzgl. einzelner Bereiche, für die er ggf. im späteren Verlauf ein Angebot abgeben möchte, nicht über die dazu erforderliche Leistungsfähigkeit und/oder Fachkunde

verfügt, kann er sich gemäß § 47 Abs. 1 SektVO auf andere Unternehmen berufen. Bewerber, die sich zum Nachweis ihrer Eignung gem. § 47 Abs.1 SektVO auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (Nachunternehmer) stützen, müssen diese Drittunternehmen im Teilnahmeantrag verbindlich benennen und durch eine entsprechende Verpflichtungserklärung des Drittunternehmens nachweisen, dass ihnen im Falle der Zuschlagserteilung die Mittel zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind. Der Auftraggeber (AG) behält sich vor, im Laufe des Vergabeverfahrens eine Aktualisierung der Verpflichtungserklärungen zu verlangen. Der Auftraggeber überprüft auch bei den benannten Drittunternehmen, ob Ausschlusskriterien nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und behält sich vor, die Vorlage von weiteren Eignungsnachweisen zu fordern. Für Nachunternehmer, die nicht zum Eignungsnachweis nach §. 47 Abs. 1 SektVO benannt wurden, gilt folgendes: Der Auftraggeber behält sich vor, im Laufe des Vergabeverfahrens die Vorlage von Eignungsnachweisen für diese Nachunternehmer zu fordern. Im Falle eines Austauschs solcher Nachunternehmer behält sich der AG eine erneute Prüfung der Eignung vor. 3. Der Bewerber ist zur vertraulichen Behandlung der gesamten Vergabeunterlagen verpflichtet und hat seine Mitarbeiter sowie sonstige mit der Prüfung/Bearbeitung der Vergabeunterlagen betraute Dritte entsprechend zur Vertraulichkeit zu verpflichten.

Baži legali:

Direttiva 2014/25/UE

sektvo -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Gemäß §§ 123, 124 GWB, § 42 Abs. 1 UVgO bzw. § 16 VOB/A

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Lieferung von Druckerverbrauchsmaterial (DVM)

Deskrizzjoni: Abschluss einer Rahmenvereinbarung (mit einem Vertragspartner) über die Lieferung von Originaldruckerverbrauchsmaterial (z. B. Tinte, Toner) verschiedener Hersteller sowie kompatiblen Alternativprodukten in Deutschland.

Identifikatur intern: 9338ebc1-7074-472d-9ee5-f331b5c54b0c

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Provvisti

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 30125100 Kartučċi tat-toner

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Nach Ablauf der Basislaufzeit von vier Jahren hat der Auftraggeber das Recht, den Rahmenvertrag viermal um 12 Monate zu verlängern.

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: bundesweit

Kodiċi postali: 62329

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 4 Snin

5.1.4. Tiġdid

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

Informazzjoni addizzjonali: Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr.833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art.5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. 1. Die Vergabe läuft über das Vergabeportal der Deutsche(n) Bahn AG(<http://www.deutschebahn.com/bieterportal>). Dort finden Sie sämtliche Dokumente. Zur Abgabe eines Teilnahmeantrags und eventuell eines Angebots ist die Registrierung unter Angabe der Vergabenummer 26FEA86166 im Vergabeportal der Deutsche(n) Bahn AG notwendig. Bei technischen oder methodischen Fragen zum Vergabeportal der Deutsche(n) Bahn AG wenden Sie sich bitte an die im Bieterportal hinterlegten Kontaktdaten unter: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/eva/supplierportal/tabs/vergaben>. 2. Soweit der Bewerber bzgl. einzelner Bereiche, für die er ggf. im späteren Verlauf ein Angebot abgeben möchte, nicht über die dazu erforderliche Leistungsfähigkeit und/oder Fachkunde verfügt, kann er sich gemäß § 47 Abs. 1 SektVO auf andere Unternehmen berufen. Bewerber, die sich zum Nachweis ihrer Eignung gem. § 47 Abs.1 SektVO auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (Nachunternehmer) stützen, müssen diese Drittunternehmen im Teilnahmeantrag verbindlich benennen und durch eine entsprechende Verpflichtungserklärung des Drittunternehmens nachweisen, dass ihnen im Falle der Zuschlagserteilung die Mittel zur Verfügung stehen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind. Der Auftraggeber (AG) behält sich vor, im Laufe des Vergabeverfahrens eine Aktualisierung der Verpflichtungserklärungen zu verlangen. Der Auftraggeber überprüft auch bei den benannten Drittunternehmen, ob Ausschlusskriterien nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und behält sich vor, die Vorlage von weiteren Eignungsnachweisen zu fordern. Für Nachunternehmer, die nicht zum Eignungsnachweis nach §. 47 Abs. 1SektVO benannt wurden, gilt folgendes: Der Auftraggeber behält sich vor, im Laufe des Vergabeverfahrens die Vorlage von Eignungsnachweisen für diese Nachunternehmer zu fordern. Im Falle eines Austauschs solcher Nachunternehmer behält sich der AG eine erneute Prüfung der Eignung vor. 3. Der Bewerber ist zur vertraulichen Behandlung der gesamten Vergabeunterlagen verpflichtet und hat seine Mitarbeiter sowie sonstige mit der Prüfung/Bearbeitung der Vergabeunterlagen betraute Dritte entsprechend zur Vertraulichkeit zu verpflichten.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bei den nachfolgenden Eignungsnachweisen Nr. 1-17 handelt es sich um zwingende Anforderungen. Gibt der Bieter die geforderten Erklärungen, Dokumente und Bescheinigungen gar nicht, unvollständig oder nicht bedingungsgemäß ab, so führt dies zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren. 1) Erklärung, dass kein Insolvenz- oder Sanierungsverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet ist und die Eröffnung auch nicht beantragt oder mangels Masse abgelehnt worden ist. 2) Erklärung, dass sich der Bewerber nicht in Liquidation befindet. 3) Erklärung, ob berufliche Verfehlungen

vorliegen, die im Gewerbezentralregister eingetragen sind. Darüber hinaus erklärt er, ob derzeit ein Verfahren anhängig ist, das zu einer solchen Eintragung führen kann. 4) Erklärung, dass das Gewerbe ordnungsgemäß angemeldet ist und – sofern nach Maßgabe der Vorschriften des HGB oder des jeweiligen Herkunftslandes eintragungspflichtig – im Handelsregister eingetragen ist. 5) Erklärung über die Einhaltung von Sanktionen und Embargos 6) Erklärung, dass das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende umwelt- sozial oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat 7) Erklärung, dass das Unternehmen seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuer und Abgaben nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem er ansässig ist, oder nach den Rechtsvorschriften des Staates des Auftraggebers erfüllt hat. 8) Erklärung zur kartellrechtlichen Compliance und Korruptionsprävention 9) Erklärung, dass bei der Ausführung eines früheren Auftrags oder Konzessionsvertrags bei der Deutsche Bahn AG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt wurde. 10) Erklärung zu §§122-124 GWB 11) Erklärung zu Nicht-Beeinflussung eines Vergabeverfahrens 12) Erklärung zu schweren Verfehlungen 13) Erklärung zu Kenntnis über Verurteilungen/Geldbußen 14) Erklärung zu Tarifbestimmungen und Mindestlohn 15) Erklärung zu Verpflichtung von Nachunternehmern zur Einhaltung von Tarifbestimmungen 16) Erklärung zur Übertragung der Verpflichtung Nr. 15 auf Nachunternehmer 17) Erklärung zu einer möglichen Verbindung gemäß § 290 HGB Der Bieter gibt die Eigenerklärungen der Ziffern 1-17 mittels des vollständig ausgefüllten und unterzeichneten Dokuments „Bietereigenerklärung“ ab. Dieses Dokument ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 1. Lieferantenselbstauskunft (A) Der Bewerber hat das beigelegte Dokument Lieferantenselbstauskunft soweit für ihn zutreffend vollständig auszufüllen und mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Die mit Lieferantenselbstauskunft abgefragten Informationen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit des Bewerbers enthalten keine Mindestanforderungen, die bei Nichterreichung automatisch zum Ausschluss des Bewerbers führen würden. Der Auftraggeber behält sich jedoch vor, Bewerber von der Vergabe auszuschließen, für die nach den angegebenen Umsatzzahlen und sonstigen Informationen aus der Bieterselbstauskunft die Prognose gerechtfertigt ist, dass das Unternehmen nicht über die für die Ausführung des Auftrags notwendige finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit verfügt. 2. Vorlage einer aussagefähigen Wirtschaftsauskunft (z.B. Crefo, Bürgel), welche nicht älter als 3 Monate ist (A) Die Wirtschaftsauskunft muss folgende Anforderungen bestätigen: Bonität: die Ausfallwahrscheinlichkeit ist geringer als 1 % Kreditlimit: das Kreditlimit beträgt mindestens 500 TEUR Anzahl Mitarbeiter: es sind mindestens 45 Mitarbeiter beim Bewerber beschäftigt 3. Vorlage einer gültigen Betriebshaftpflichtpolice sowie Nachweis der Höhe der Versicherungssumme; die Deckungssumme muss mindestens 2,0 Mio. EUR je Schadenereignis für Personen- und Sachschäden zzgl. Folgeschäden und 500 Tsd. EUR je Schadenereignis für Vermögensschäden betragen. (A) Der Bieter bestätigt anhand der Anlage B1 Eignungsmatrix die vorhandenen Anforderungen und reicht die Unterlagen mit dem Teilnahmeantrag ein. Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Referenzi fuq consegne speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: a) Der Bewerber muss Erfahrungen über die Lieferung von Druckerverbrauchsmaterial nachweisen, hierzu wird der Bieter folgende Projekt-/Kundenreferenz nachweisen (A). Nachweis von mindestens einer Projekt-/Kundenreferenz in Deutschland über die Lieferung von Druckerverbrauchsmaterialien (insbesondere Toner- und Tintenprodukte) für Druckergeräte verschiedener Druckerhersteller von mindestens 200 Artikeln (Warenkorb) als Rahmenvereinbarung. Die Kundenreferenz muss innerhalb der letzten drei Jahre (2023 bis 2026) bestanden haben oder noch bestehen. Die Teilnehmer müssen zur Beschreibung der Referenz(en) beigefügten Vordruck B4 „Nachweis Referenz“ für die Beantwortung der angeforderten Erläuterungen und Informationen verwenden. Die Darstellung der Projektreferenzen erfolgt in beigefügtem Formblatt B4 mit den Mindestangaben: Angaben zum Auftragsgegenstand (welche Druckerverbrauchsmaterialien wurden geliefert, z. B. Tinte, Toner und für welche Druckerherstellergeräte), Anzahl Artikel im Warenkorb Auftraggeber (Ansprechpartner, Mail-Adresse und Telefonnummer sind zu benennen), Start der Liefervereinbarung, Ende der Liefervereinbarung, Auftragsvolumen, Der Bieter wird aus dem Verfahren ausgeschlossen, sofern: die o.g. Mindestangaben zu der Referenz nicht nachgewiesen werden sich bei Nachfragen beim angegeben Auftraggeber Widersprüche zu den Angaben des Bieters ergeben, so dass die Referenz anzuzweifeln ist nachfolgende Mindestanforderungen nicht erfüllt sind, d.h. o die jeweilige Referenz weniger als 200 Artikel im Warenkorb enthält o die jeweilige Referenz keine Tinten- oder Tonerprodukte für Drucker enthält o das Ende der Liefervereinbarung mehr als 3 Jahre zurück liegt (also vor dem Jahr 2023 endete) o die Kundenreferenz kein Projekt in Deutschland ist die genannte Referenz nicht die oben geforderten Informationen enthält die genannte Referenz ein Projekt mit der DB AG oder eines Konzernunternehmens beinhaltet Darüber hinaus sind folgende Nachweise zu erbringen: Nachweis Zertifizierung des Bewerbers über das Vorhandensein eines Qualitätsmanagementsystems nach ISO 9001 oder einer vergleichbaren Norm einer akkreditierten Zertifizierungsstelle (gemäß ISO/IEC 17011), und reicht den Nachweis hierüber ein. Die Zertifizierung muss durch eine akkreditierte Zertifizierungsstelle ausgestellt worden sein, die ihrerseits von einer nationalen Akkreditierungsstelle gemäß ISO/IEC 17011 akkreditiert wurde (z. B. Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH – DAkkS in Deutschland oder gleichwertige Stellen im EU-/EWR-Raum oder international). (A) Nachweis Zertifizierung des Bewerbers Umweltmanagementsystem DIN ISO 14000 oder einer vergleichbaren Norm einer akkreditierten Zertifizierungsstelle (gemäß ISO/IEC 17011), und reicht den Nachweis hierüber ein. Die Zertifizierung muss durch eine akkreditierte Zertifizierungsstelle ausgestellt worden sein, die ihrerseits von einer nationalen Akkreditierungsstelle gemäß ISO/IEC 17011 akkreditiert wurde (z. B. Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH – DAkkS in Deutschland oder gleichwertige Stellen im EU-/EWR-Raum oder international). (A) Der Bewerber reicht mit dem Teilnahmeantrag zwei Bestätigungen (schriftlicher Nachweis) über die Existenz einer aktuell gültigen Vertriebspartnerschaft/Geschäftspartnerschaft mit den Originalherstellern hp und Lexmark ein. (A) Der Bieter bestätigt anhand der Anlage B1 Eignungsmatrix die vorhandenen Anforderungen und reicht die Unterlagen mit dem Teilnahmeantrag ein. Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert und führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. Die Erklärungen und Nachweise sind in deutscher Sprache vorzulegen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Preis

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 99

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Deskrizzjoni: Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 1

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 04/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-

Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/fad4aa45-7249-443e-ac02-f2c4422ab8e0>

5.1.12. Termini tal-akkwist**Termini tas-sottomissjoni:**

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/fad4aa45-7249-443e-ac02-f2c4422ab8e0>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 15/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerenti jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-tweqqif tal-kuntratt: Entfällt

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Forma legali li għandha tittiehed minn grupp ta' offerenti li jingħata kuntratt:

Bietergemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haften gesamtschuldnerisch für die Erfüllung der angebotenen Leistung und haben in den Teilnahmeanträgen und Angeboten sämtliche Mitglieder der Bietergemeinschaft zu benennen sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren, den Abschluss und den Vertrag zu bezeichnen.

Arrangament finanzjarju: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ftehim qafas, mingħajr ma terġa' tinfetaħ il-kompetizzjoni

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer des Bundes

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Deutsche Bahn AG Konzernleitung (Bukr 10)

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Vergabekammer des Bundes

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: Deutsche Bahn AG Konzernleitung (Bukr 10)

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti: Deutsche Bahn AG Konzernleitung (Bukr 10)

8. Organizzazzjonijiet**8.1. ORG-0001**

Isem uffiċjali: Deutsche Bahn AG Konzernleitung (Bukr 10)

Numru tar-reġistrazzjoni: 819a9f90-6236-4dea-8555-aef3b91b5321

Indirizz postali: Potsdamer Platz 2

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 10785

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Deutsche Bahn AG, Tender Office Beschaffung IT-Hardware

/Telekommunikation, FEA 55

Email: detlef.ab.mueller@deutschebahn.com

Telefown: +49 6926548817

Fax: +49 6926520154

Indirizz tal-internet: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Bundes
Numru tar-reġistrazzjoni: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Indirizz postali: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53113
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefown: +49 22894990

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami
Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

10. Bidla

Verżjoni tal-avviż preċedenti li għandu jinbidel
:
50615a57-2661-44f2-8f76-0a18ed0d4e69-01
Raġuni ewlenija għall-bidla
:
Korrezzjoni tax-xerrej

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 0005f083-c68b-439e-a2bb-b54bc4eb11b7 - 01
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Sottotip tal-avviż: 17
Data ta' meta ntbaġħat l-avviż: 14/04/2026 13:28:14 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 256027-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 73/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 15/04/2026